

## Scr□bble—Praxis der Softwareentwicklung, WS 2009/2010

### Validierung

In dieser Phase soll das fertige Software-Produkt validiert werden. Die Validierung soll in einem Dokument mit 10–20 Seiten zusammen gefasst werden. Die Validierung umfasst insbesondere:<sup>1</sup>

#### Unit-Tests

- Testen Sie die im Pflichtenheft beschriebenen Testfälle soweit möglich automatisch (z.B. mit JUnit).
- Alle weiteren Testfälle werden von Hand durchgeführt.
- Geben Sie dazu die erreichte Abdeckung an (z.B. mit *Cobertura*<sup>2</sup> oder *EMMA*<sup>3</sup>).
- Testen Sie die GUI nach einem selbstverfassten Testplan.
- Korrigieren Sie die so gefundenen Fehler in der Implementierung (ohne den Funktionsumfang zu erweitern). Erstellen Sie dazu eine Statistik.

#### Integrations- und Belastungstests

- Testen Sie, ob Ihr Programm auf verschiedenen Systemen (Hardware/Software) lauffähig ist.
- Testen Sie die Lauffähigkeit Ihres Client mit dem Server der jeweils anderen Gruppe und umgekehrt. Dabei ist die andere Implementierung eine *black box*, d.h. der Test wird nur auf dem Bytecode ausgeführt.
- Erstellen Sie Statistiken zur Qualität Ihrer KI-Implementierung indem Sie Ihre KI hinreichend oft gegen sich selbst spielen lassen. Notieren Sie dabei insbesondere Spielstände und Rechenzeiten. Wiederholen Sie diese Tests für verschiedene Einstellungen Ihres Algorithmus.
- ...

---

<sup>1</sup>Diese Aufzählung ist nicht abschließend gedacht.

<sup>2</sup><http://cobertura.sourceforge.net/>

<sup>3</sup><http://www.eclemma.org/>